

VEREIN  
DEUTSCHER  
INGENIEURE

Typenblätter für Flurförderzeuge

VDI 2198

Type sheets  
for industrial trucks

*Frühere Ausgabe: 11.92 Entwurf*

| Inhalt  | Seite |
|---|-------|
| <b>1 Anwendungsbereich und Zweck</b> .....                            | 1     |
| <b>2 Anmerkungen</b> .....  | 2     |
| <b>3 Erläuterungen zu den einzelnen Zeilen der Typenblätter</b> ..... | 3     |
| <b>4 Mitgeltende Normen und Richtlinien</b> .....                     | 8     |
| <b>5 Änderungen gegenüber bisherigen Ausgaben</b> .....               | 8     |
| Typenblätter – Übersicht .....  | 9     |
| Einzeltypenblätter .....  | 10    |

## 1 Anwendungsbereich und Zweck

Diese Richtlinie gilt für alle Flurförderzeugarten nach DIN 15160, jedoch nicht begrenzt in der Tragfähigkeit und in der Zugkraft. Handbetriebene Flurförderzeuge sind ebenfalls mit eingeschlossen. Während bisher VDI-Typenblätter für Gabelstapler, Schubstapler, Wagen und Schlepper bestanden, ist hiermit für alle Flurförderzeugarten die Voraussetzung für einheitliche Angaben geschaffen worden.

VDI-Gesellschaft Fördertechnik Materialfluß Logistik  
Ausschuß Flurförderer

## 2 Anmerkungen

Diese Richtlinie ist so aufgebaut, daß Typenblätter für alle Flurförderzeugausführungen aufstellbar sind. Für neun gängige Ausführungen wurden zunächst Einzelblätter ausgearbeitet. In der Kopfzeile der Einzelblätter ist somit nur das Kurzzeichen für die häufigste Bauausführung angegeben.

Bei den ersten Bildern für die Flurförderzeugausführungen sind alle zutreffenden Dimensionen eingetragen, bei den Bildern für die folgenden Flurförderzeuge sind dann nur noch die neu hinzukommenden Dimensionen oder - wenn die bildliche Darstellung abweicht - diese Eintragungen vorgenommen worden.

Die Aufstellung der Daten für alle Flurförderzeugarten erfolgt einheitlich mit gleichlautenden Kurzzeichen. Dadurch ist sichergestellt, daß für gleiche

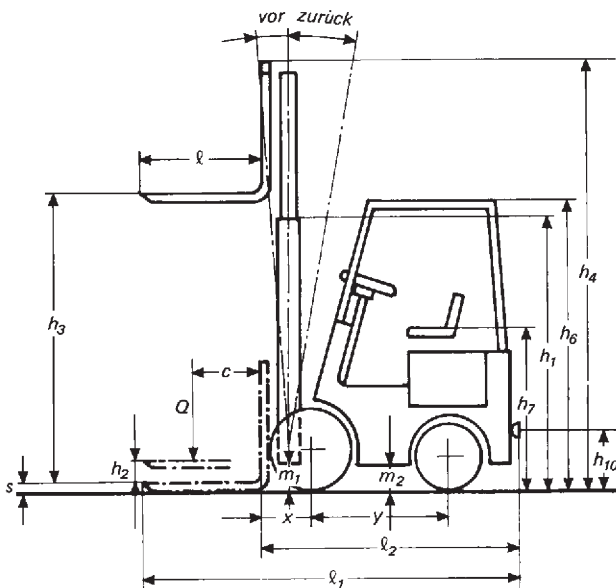


Bild 1.1 Gabelstapler, Seitenansicht

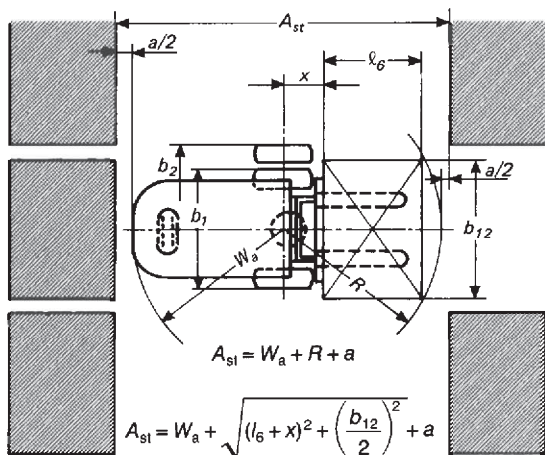


Bild 1.2 Gabelstapler mit Drehschemellenkachse, Draufsicht

technische Angaben der verschiedenen Flurförderzeuge auch gleiche Bezeichnungen und gleiche Kurzzeichen bestehen. Bei den Kurzzeichen wurden, soweit es möglich ist, die vorhandenen Angaben beibehalten. Bei Zeilen mit mehreren Datenangaben, z. B. Achslast vorn/hinten, ist wahlweise zur einfacheren Datenverarbeitung die Angabe in Einzelzeilen möglich. Die Zeilennummerierung ist dann zu ergänzen mit .1, .2 usw. Kommissionier-Flurförderzeuge sind auf verschiedenen Flurförderzeugarten aufgebaut, deshalb sind hierfür die Daten der zutreffenden Flurförderzeugausführung mit den Daten für die Kommissionierausführung zu kombinieren.

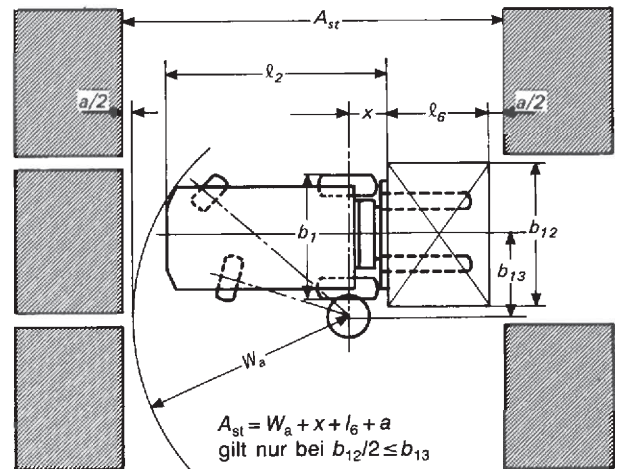


Bild 1.3 Gabelstapler mit Pendelachse, Draufsicht (geringere Lastbreite)

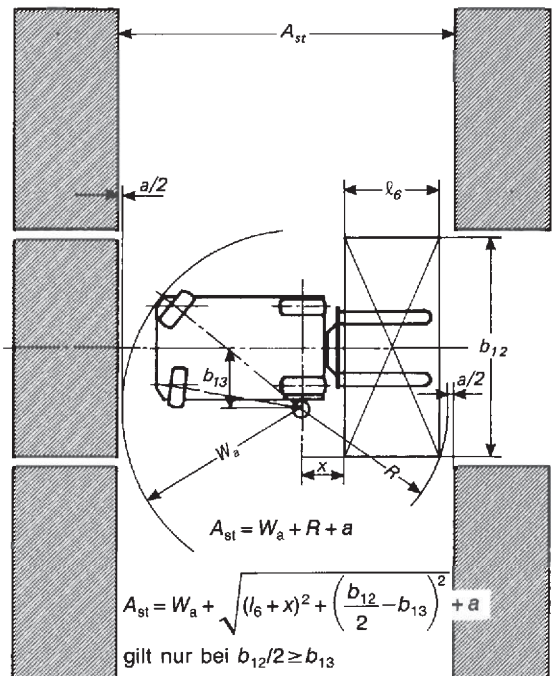


Bild 1.4 Gabelstapler mit Pendelachse, Draufsicht (große Lastbreite)

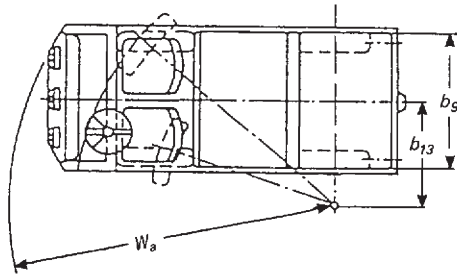
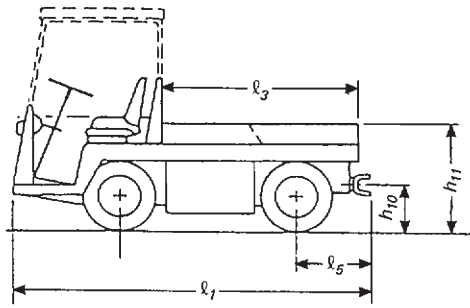


Bild 2. Wagen, Schlepper

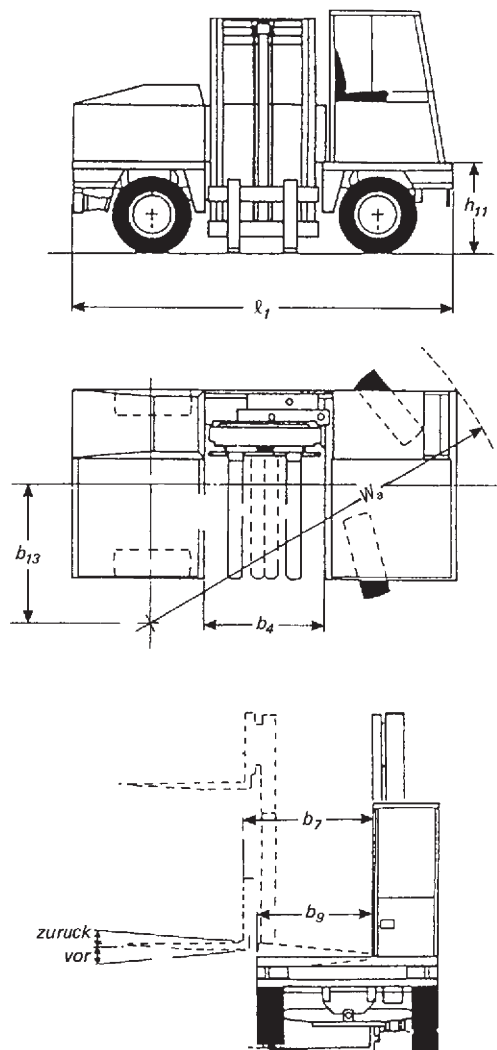


Bild 3. Quergabelstapler

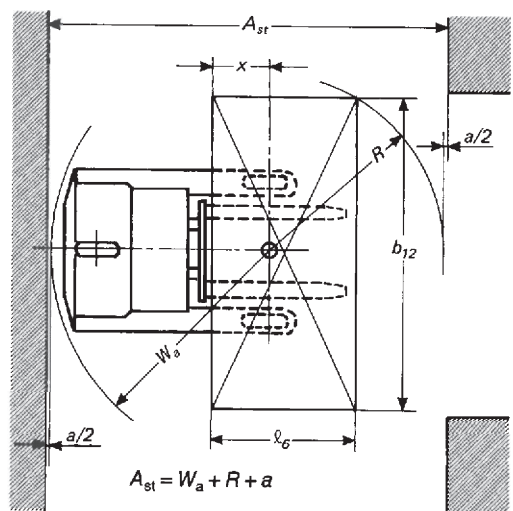
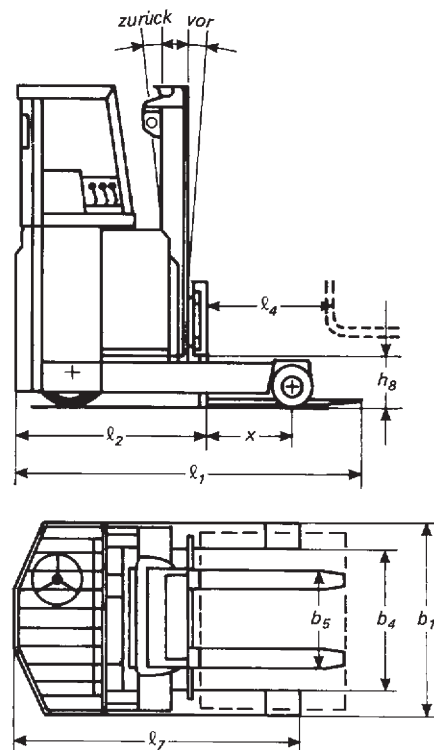
### 3 Erläuterungen zu den einzelnen Zeilen der Typenblätter

Zeile 1.5 Nenntragfähigkeit nach DIN 15160 Teil 1, Anhang A

Zeile 1.7 Nennzugkraft nach DIN 15160 Teil 1, Abschnitt 8.3

Zeile 2.1 bis 2.5 Gewichtsangaben

Serienmäßige Grundausführung des Gerätes, Hubgerüst, nach Zeile 4.4 senkrecht, Last nach Zeile 1.5, Lastschwerpunkt nach Zeile 1.6, mit Batterie nach Zeile 6.5, Kraftstoffbehälter gefüllt, ohne Fahrer.



$$A_{st} = W_a + \sqrt{(l_6 - x)^2 + \left(\frac{b_{12}}{2}\right)^2} + a$$

Bild 4. Schubstapler (Schubmaststapler)